

Ortsteil Ewersbach

Schlagwörter: [Dorf](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Dietzhölztal

Kreis(e): Lahn-Dill-Kreis

Bundesland: Hessen



Evangelische Pfarrkirche in Ewersbach (2007)
Fotograf/Urheber: Annette Heusch-Altenstein



Ewersbach besteht aus drei Teilen: den alten Dörfern Bergebersbach und Straßebersbach sowie dem Gewerbestandort Neuhütte.

Straßebersbach hat seinen Namen von der Fernstraße Marburg-Siegen, die das im Tal der Dietzhölze angelegte Dorf der Länge nach durchzieht. Lange Zeit hat Bergebersbach nur aus einer Kirche sowie einem befestigten Hof bestanden, und auch im Bereich der um 1448 erbauten Neuhütte lebten nur zwei Waldschmiede mit ihren Familien. Den Mittelpunkt der Siedlung stellte Straßebersbach dar. 1302 als „Ebirspach“ erstmals erwähnt, hat der Ort möglicherweise bereits im 10. Jahrhundert als Königsgut bestanden. Die Herrschaftsverhältnisse in Ewersbach waren im 14. und 15. Jahrhundert umstritten. Während der Wildbann zu Nassau gehörte, besaß die Familie von Bicken das Dorf und die hohe Gerichtsbarkeit als Lehen der Herren von Molsberg. In der Dernbacher Fehde von 1255 bis 1333 konnten die Grafen von Nassau die Lehnsherrlichkeit über das Gericht erringen. Im Jahr 1486 kam schließlich das gesamte Dorf in nassauischen Besitz.

(Jan Spiegelberg, Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e. V. / LVR-Fachbereich Regionale Kulturarbeit, Abteilung Landschaftliche Kulturpflege, 2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2007): Jakobswege. Wege der Jakobspilger in Rheinland und Westfalen. Band 5: In 7 Etappen von Marburg über Siegen nach Köln. S. 75-76, Köln.

Ortsteil Ewersbach

Schlagwörter: [Dorf](#)

Ort: 35716 Dietzhölztal - Ewersbach

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung

Koordinate WGS84: 50° 49 53,64 N: 8° 18 49,31 O / 50,83157°N: 8,3137°O

Koordinate UTM: 32.451.668,58 m: 5.631.319,02 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.451.723,71 m: 5.633.132,01 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Jan Spiegelberg (2016), „Ortsteil Ewersbach“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-258326> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



HESSEN



RheinlandPfalz

